

## Gerd KREMMELE

Jg. 1950

Mehr durch Zufall gelangte Gerd zum ULC. Im Sommer **1964**, wenige Tage bevor sein Berufsleben begann, traf er seinen langjährigen Schulfreund Laurin Peter im Schwimmbad in der Enz. Als Laurin und sein Kollege - es war, wie sich später herausstellte Otto Ohrmeier - um 17 Uhr zum Training gingen, fragte Gerd ob er mitkommen könne. Noch am selben Abend wurde er von Sigi Grabher beim ULC angemeldet. Mehr durch Fleiß als durch Talent brachte er es zu etlichen guten Erfolgen, vor allem im Mehrkampf und im Dreisprung.

**1972** war Rang 4 im 5-Kampf der Männer bei den österr. Staatsmeisterschaften sein bestes Ergebnis. Im Jahr davor gewann er Silber bei den österr. Juniorenmeisterschaften im Dreisprung und im 5-Kampf. Zudem gab es noch Mannschaftsgold mit Laurin Peter und Otto Ohrmeier. Mehrere VLV- und IBL-Titel im Dreisprung kamen noch dazu. Einige Bestleistungen von Gerd Kremmel sind: 100m – 11,1s, 110m Hü – 16,4s, Weit – 6,62m, Dreisprung – 13,81m, Stabhoch – 3,60m, Speer – 58,62m, 5 Kampf – 3.131 Punkte, 10- Kampf – 5.976 Punkte.

Bereits ab **1970** als Helfer im Schülertraining und ab **1975** mit vollem Schwung für Mehrkampf und

Hürden zuständig (durch eine langwierige Schulterverletzung selbst als Athlet beeinträchtigt) trug er zur Erfolgsbilanz des ULC bis **1992** bei.

In Innsbruck machte Gerd die Leichtathletik-Lehrwarte-Ausbildung und hatte in der Folge besonders mit diesen Athleten gute Erfolge: **Markus Gasser, Andrea Ehrle, Andrea Rumpelnig, Gabi Klocker, Bettina Rieker, Brigitte Schwärzler, Petra Hoch, Andrea Schwendinger, Petra Lössl, Eva Rhomberg, Manuela Moosmann, Martin Fuchs, Martin Trunk, Andreas Rädler und Andreas Germann.**

Sie alle brachten es zu ÖM-Nachwuchsmedaillen und mehr. Zusammen mit den Athletinnen von Laurin Peter gab es auch Staffel- und Team-Medaillen so wie Rekorde in großer Zahl über 4x100m, 4x400m, 3x800m, weiters im Crosslauf und im Mehrkampf.

Ein besonderer Glücksfall wurde für ihn **Klaus Ehrle**, den er **1985** zur Silbermedaille bei der Junioren EM über 400m Hürden in Cottbus (Bild rechts) führte. Zusammen mit den Nationaltrainern begleitete er ihn zu EM, WM und Olympia **1988**. Bis zu dessen Karriereende **1992** unterstützte Gerd Klaus Ehrle mit Trainingsplänen.



**22 Jahre Trainer**  
**1970 bis 1992**



**Junioren-EM Cottbus 1985 mit Klaus Ehrle**  
**und ÖLV-Trainer Ilja Popov**